



Gemeinde Kappel am Albis

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Baurechtliche Bewilligungen

Ordentliches Verfahren:

Bauherrschaft (Gesuchsteller) und Grundeigentümer: Beat Moser, In den Wässern 6, 8926 Uerzlikon; Bauvorhaben: Neubau Unterstand für Holz, bei Assek.-Nr. 780, Kat.-Nr. 1411, In den Wässern, Uerzlikon (Kernzone B).

Bauherrschaft (Gesuchstellerin) und Grundeigentümerin: Wilma, Rico und Ursina Vollenweider, c/o Wilma Vollenweider, Aemmetweid 4, 8926 Hauptikon; Bauvorhaben: Einbau Wohnung und Abbruch Anbau Assek.-Nr. 86, Kat.-Nr. 1580, Aemmetweid, Hauptikon (Landwirtschaftszone).

Bauherrschaft (Gesuchsteller) und Grundeigentümer: Margrit und Moritz Häberling, Oberdorfstrasse 20, 8926 Uerzlikon; Bauvorhaben: Um- und Ersatzbau Wohnhaus mit Oekonomieeteil (Schutzobjekt), Projektänderung 2 (Umgebung und zusätzlicher Abstellplatz), Kat.-Nr. 1531, Alte Kappelerstrasse, Uerzlikon (Kernzone B).

Anzeigeverfahren:

Bauherrschaft (Gesuchstellerin) und Grundeigentümerin: Christina Dieker, Bühlstrasse 15, 8700 Küsnacht; Bauvorhaben: Erneuerung und Anpassung (Ersatzneubau, Umbau) Kappelerhöhe, Projektänderung 2 (Umgebung und Anpassungen Stallung), Kat.-Nr. 642, Kappelerhöhe, Kappel am Albis (Landwirtschaftszone).

Bauverwaltung

Aufgrund submissionsrechtlicher Bestimmungen hat der Gemeinderat den Vertrag mit der Firma ewp AG Effretikon und Affoltern am Albis per Ende Jahr 2018 gekündigt.

Ab 1. Januar 2019 unterstützt das Ingenieurbüro Wälter Willa Ingenieure für Geomatik Planung Werke, Affoltern am Albis, den Gemeinderat nun als Gemeindeingenieur in den Bereichen Hoch- und Tiefbau. Als Sachbearbeiterin Hoch- und Tiefbau konnte der Gemeindegarten Michèle Burri, Birmsdorf, gewinnen. Sie hat ihre Stelle am 1. Februar angetreten.

Kanalisation

Der Gemeinderat genehmigte den Voranschlag 2019 des Abwasserverbandes Knonau. Die laufende Rechnung zeigt einen Aufwand von CHF 585'600 und einen Ertrag von CHF 2'100, sodass ein zu deckender Aufwandüberschuss zu Lasten der Verbandsgemeinden von CHF 583'500 verbleibt. Die Investitionsrechnung sieht für das Jahr 2019 Ausgaben von CHF 460'000 vor. Der voraussichtlich auf die Gemeinde Kappel am Albis entfallende Anteil aus Betriebsbeiträgen beträgt in der Erfolgsrechnung CHF 74'000 und in der Investitionsrechnung CHF 58'500 bzw. 12.7 %.

Für den Aufbau des Trennsystems in der Oberdorfstrasse in Uerzlikon bewilligte der Gemeinderat einen Kredit in der Höhe von rund CHF 42'000.00. Mit der technischen Begleitung wurde das Ingenieurbüro Ott, Mettmenstetten, beauftragt.

Kehricht

Ebenfalls genehmigt hat der Gemeinderat das Budget 2019 des Dienstleistungszentrums Amt (Dileca). Es weist einen Aufwand von CHF 4'065'900.00 und einen Ertrag von CHF 4'023'500.00 aus, was einen Aufwandüberschuss von CHF 42'400 ergibt. Das Eigenkapital der Dileca beträgt CHF 80'029.80.

Finanzen

Für die Wiederanschliessung und Modernisierung der Sirenenanlage im Schulhaus Tömlimatt bewilligte der Gemeinderat einen Kredit in der Höhe von rund CHF 8'000.00.

Zudem veranlagte der Gemeinderat rund CHF 1,1 Mio. Grundstückgewinnsteuern.

Der Beitrag an die Verkehrskadetten Albis für das Jahr 2018 wurde bewilligt.

Gesundheit

Der Gemeinderat genehmigte die neue Leistungsvereinbarung 2019 mit dem Verein Spitex Knonaue-ramt.

Gewässer

Die Gemeinden sind zuständig für die Erarbeitung eines Entwurfes für die Festlegung des Gewässerraums an den Gewässern von lokaler Bedeutung im Siedlungsgebiet (in Bauzonen, kommunalen Freihaltezonen, Erholungszonen, Reservezonen) und tragen somit auch die Kosten dafür. Die Vorprüfung und rechtsverbindliche Festlegung des Gewässerraumes durch den Kanton stellt sicher, dass in allen Gemeinden einheitliche Massstäbe angewendet werden und Entschädigungsforderungen aufgrund einer materiellen Enteignung an den Kanton zu richten sind.

Mit der Festlegung der Gewässerräume der im überbauten Gemeindegebiet befindlichen Fließgewässer wurde das Ingenieurbüro EBP Schweiz AG, Zollikon, beauftragt. Der Gemeinderat bewilligte den hierfür notwendige Kredit von CHF 17'473.00.

Personelles

Der Gemeinderat genehmigte den Antrag der Gemeindeschreiberin-Stv. Mariarosina Natale auf unbezahlten Urlaub von drei Monaten. Als Stellvertretung konnte Anina Bader, Obfelden, mit einem Anstellungspensum von 80 %, gewonnen werden.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom erfolgreichen Abschluss des Zertifikatskurses Schulverwaltungsleiterin SIB/VPZS durch Sandra Fricker. Er gratuliert Sandra Fricker zu ihrer sehr guten Leistung.

Revision

Der Gemeinderat nimmt in zustimmendem Sinne Kenntnis vom Kontrollbericht der Verwaltungsrevisionen GmbH über die vorgenommene Sachbereichsrevision im Bereich Steuern (Grundsteuern, ordentliche Steuern, Steuerausscheidungen). Der Bericht bestätigt, dass die an der vereinbarten Prüfung beteiligten Personen die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde und Unabhängigkeit erfüllen.

Strassen

Ueli Buri hat seine Anstellung als allgemeine Hilfskraft bei der Gemeinde nach langjähriger Tätigkeit gekündigt. Ueli Burri wurde anlässlich der vergangenen Gemeindeversammlung unter bester Verdankung seiner geleisteten Dienste verabschiedet. Mit Marc Attinger, Uerzlikon, und Seppi Wüest,

Kappel am Albis, konnte der Gemeinderat die Nachfolge regeln. Der Gemeinderat bedankt sich für ihr Engagement.

* * *

Gemeindeverwaltung Kappel am Albis (sd)